SEHENSWÜRDIGKEITEN VON BREMEN

О. А. МЕЛЬНИКОВ Научный руководитель В. Н. СТАВСКИЙ Белорусско-Российский университет Могилев, Беларусь

Bremen ist nicht nur eine Stadt, sondern auch eines der 16 Bundesländer der Bundesrepublik. Das Bundesland Bremen umfasst zwei Städte Bremen und Brmerhafen, die eine Enklave im Land Niedersachsen bilden und 60 km voneinander entfernt liegen.

Zum ersten Mal wurde Bremen über 1200 Jahren urkundlich erwähnt. Die Stadt erlebte eine blühende Geschichte. Bremen wurde im 1358 Mitglied der Hanse. Die günstige geographische Lage der norddeutschen Stadt prägte die weitere Entwicklung von Bremen und wirkte auf die Architektur der Stadt.

Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören: der Marktplatz, der Bremer Dom, die Skulptur der Bremer Stadtmusikanten, das Rathaus, die Statue von Roland, Böttcherstraße, der Bürgerpark als grüne Oase der Stadt usw.

Lebendiger Mittelpunkt in Bremen ist der Marktplatz mit Rathaus, Roland und Dom. Der Marktplatz befindet sich im Zentrum der Stadt. Der rund 3500 Quadratmeter große Marktplatz gehört zu den schönsten in Deutschland. Die Bremer sind stolz auf den Marktplatz. Der Platz zählt seit 2004 neben dem Rathaus und der Statue von Roland zum UNESCO-Weltkulturebe.

Neben dem Rathaus steht die Statue von Roland. Roland gilt als der Beschützer Bremens. Das Rathaus von Bremen wurde in den Jahren 1405–1409 gebaut und später mehrmals umgebaut. Seine Fassade entstand im 17.Jh. im Stil der sogenannten Weserrenaicanse.

Die Böttcherstraße war früher eine einfache Gasse, wo die Bötthecher wohnten und arbeiteten. Zur Zeit ist sie ein Kulturzentrum und gilt als eine der Sehenswürdigkeiten der Stadt Bremen. Viele neugieriege Touristen bummeln in Böttcherstraße.

Alle Leute in der Welt kennen das Märchen der Brüder Grimm «Die Bremer Stadtmusikanten». Die Skulptur der Stadtmusikanten befindet sich neben dem Rathaus und ist auch eine der bekanntesten Sehenswürdigkeit der Stadt.

Nicht so weit vom Marktplatz liegt der St. Petri Dom. Bereits 789 existierte an dieser Stelle eine hölzerne Domkirche, im Jahre 805 wurde der Steindom gebaut, der im 11.Jh im romanischen Still und im 13 Jh. Im gotischen Still umgebaut wurde.

Bremen lockt Touristen von allen Ländern, die sich für die Geschichte von Hansa interessieren und Norddeutschland besser kennenlernen möchten.